

Leiterplattenprototypen

CONTAG investiert in Prozesse und neue Mitarbeiter

Um 20% auf insgesamt 75 Beschäftigte will die CONTAG GmbH in Berlin ihre Belegschaft 2008 aufstocken. Darüber hinaus sollen über 1 Mio. € in neue Maschinen und Technologien investiert werden. Erst im Sommer 2007 hatte der Hersteller von Leiterplatten-Prototypen seine neue 10 Mio. € teure Firmenzentrale bezogen.

„Bereits heute bezeichnen uns Kunden als den wohl schnellsten Prototypen-Hersteller im europäischen Markt“, betont Andreas Contag, Gründer und Geschäftsführer der CONTAG GmbH. „Dennoch“, so Contag, „wollen wir besser werden.“ Damit Entwickler noch schneller ihre Leiterplatten erhalten, will der Geschäftsführer kurzfristig personelle und produktionstechnische Kapazitäten ausbauen und neue Servicekonzepte anbieten. Schnelligkeit, Technologie und Service definiert Andreas Contag die Kernkompetenzen seines Unternehmens, die er kontinuierlich ausbaut. Hierfür soll das Team um 20% auf 75 Mitarbeiter anwachsen. Im Besonderen wolle man Vertrieb, CAM (Fertigungsvorbereitung), IT sowie Produktion personell verstärken. Für Produktion und Technologie sind Investitionen im Gesamtwert von über 1 Mio. € geplant. „Mit diesen Neuinvestitionen können wir unseren Kunden größere Kapazitäten und schnellere Durchlaufzeiten anbieten“, unterstreicht der Geschäftsführer.

So soll kurzfristig eine Berechnungssoftware für impedanzkontrollierte Leiterplatten sowie ein Impedanz-Messplatz angeschafft werden. Durchlaufzeiten in



„Schnelligkeit, Technologie und Service sind unsere Kernkompetenzen“, Geschäftsführer **Andreas Contag**

der Leiterplattenproduktion werden sich kurzfristig durch den Zukauf einer Ritzmaschine und einer Infrarotanlage zum Endaushärten von Lötstopplack weiterhin reduzieren. Zudem schaffe ein weiterer Belichter größere Kapazitäten, um Leiterplatten mit feinsten Strukturen ab 50 µm zu fertigen.

99% aller Oberflächen im eigenen Haus produzieren

„CONTAG will nicht nur in puncto Schnelligkeit, Qualität und Service Vorreiter sein. Auch die Bereitstellung aktueller und zukünftiger Sondertechnologien ist ein wichtiger Meilenstein. Hier werden wir unsere Position am Markt beschleunigt weiter ausbauen und ein ganzheitliches Paket anbieten“, erklärt Christian Ranzinger, Leiter Technologie bei CONTAG.

Mit der Neuinvestition in eine „Chemisch-Nickel-Gold-Anlage“ und einer „Che-

misch-Zinn-Anlage“ kann das Unternehmen zukünftig 99% aller Leiterplatten-Oberflächen im Hause selbst bearbeiten. Damit reduziere sich auch bei der Oberflächenveredelung die Durchlaufzeit der Leiterplatten, während sich gleichzeitig die Lieferzeiten verbessern.

Ein neuartiges Stapel- und Bondingsystem wird die Positionierungsgenauigkeit der Innenlagen von Multilayern verbessern und ist gleichzeitig Voraussetzung für die wirtschaftliche Fertigung hochlagiger Multilayer mit dünnen Innenlagenstärken und kleinsten Restringen. Eine Anlage zur Vorreinigung vor der Lötstopplackbeschichtung optimiert den Prozess zur Erzeugung einer gleichmäßig hochwertigen Kupferoberfläche. (cm) CONTAG Tel. +49(0)30 3517880

www.elektronikpraxis.de
Das Produkt- und Technologiespektrum von CONTAG
InfoClick 240047